Checkliste: Unterlagen, Fotos und Vorgaben

Für An- und Fertigmeldung von PV-Anlagen, Speichern, Wallboxen und Wärmepumpen. Bitte vor Auftragsstart prüfen – mit vollständigen Unterlagen läuft die Meldung ohne Rückfragen durch.

Voraussetzung: Der elektrische Anschluss wurde durch eine Elektrofachkraft ausgeführt. Anmeldung, Abnahme und Fertigmeldung erfolgen durch unseren eingetragenen Elektrofachbetrieb – auch wenn Sie selbst nicht im Installateurverzeichnis eingetragen sind.

Teil A – Anmeldung beim Netzbetreiber

Entfällt, wenn Sie die Netzanmeldung bereits selbst gemacht haben – dann nur die Vorgangsnummer des Netzbetreibers und (falls vorhanden) die Einspeise-/Netzanschlusszusage bereithalten.

1. Netzbetreiber und Anlagentyp

- ☐ Zuständiger Netzbetreiber
- ☐ Anlagentyp
  PV, Speicher, Wallbox, Wärmepumpe – auch Kombinationen.

2. Anlagenbetreiber

- ☐ Privat: Vor- und Nachname, Geburtsdatum
  Bei Einspeisung (PV/Speicher) zusätzlich Geburtsort und Staatsangehörigkeit.
- ☐ Firma: Firmenname und Ansprechpartner
- ☐ Anschrift, Telefon, E-Mail
- ☐ IBAN und Steuer-ID
  Für die Einspeisevergütung – können nachgereicht werden.

3. Standort

- ☐ Anlagenadresse
  Nur nötig, wenn abweichend von der Betreiberanschrift.
- ☐ Grundstück auf der Karte markiert
  Erfolgt im Portal.

4. Technische Daten

- ☐ PV-Module: Hersteller, Typ, Leistung je Modul (Wp)
- ☐ Wechselrichter: Hersteller, Typ, Anzahl, kVA, ein-/dreiphasig
- ☐ Dachflächen mit Ausrichtung und Stringbelegung
  Jeder String mit Modulanzahl, einer Dachfläche zugeordnet.
- ☐ Bereits installierte PV-Leistung am Standort
  Bestätigung erforderlich, auch wenn 0 kWp.
- ☐ Speicher: ja/nein
- ☐ Wallbox: ja/nein – falls ja: Ladeleistung (kW) + Datenblatt

☐ Wärmepumpe (falls vorhanden)
Elektrische Leistung (kW) + Datenblatt; Heizstab ja/nein (falls ja: kW + Datenblatt); steuerbar nach § 14a EnWG; Anlaufstrombegrenzung; gesonderter Wärmepumpenzähler.

5. Betrieb

☐ Betriebsweise
z. B. Überschusseinspeisung oder Volleinspeisung.

☐ Unterschriebene Vollmacht des Anlagenbetreibers
Wird im Portal bereitgestellt.

Teil B – Fertigmeldung: Pflichtfotos

Fotos scharf, gut ausgeleuchtet und vollständig. Reihenfolge frei, Kamera oder Galerie. Unvollständige oder unscharfe Fotos werden beanstandet und verzögern die Meldung.

	Nr.	Foto
☐	**1**	Zähler nach Fertigstellung, mit allen Abdeckungen, PV-Absicherung AUS Blindstreifen und sperrbare Abdeckstreifen montiert, Sicherung ausgeschaltet.
☐	**2**	Zählerschrank komplett, ohne Abdeckungen
☐	**3**	Netzseitiger Anschlussraum (NAR), ohne Abdeckungen Größe des SLS-Schalters muss lesbar sein.
☐	**4**	Anlagenseitiger Anschlussraum (AAR), ohne Abdeckungen
☐	**5**	Hausanschlusskasten, geöffnet Auflegung der Adern und 16 mm² starre Leitung zur Potentialausgleichsschiene erkennbar.
☐	**6**	Absicherung und Verdrahtung des Wechselrichters im Zählerschrank Absicherungsgröße und Verdrahtung erkennbar.
☐	**7**	Potentialausgleichsschiene mit Erdungsspieß oder Banderder
☐	**8**	Zählerstand Bezugslaufwerk (A+ / 1.8.0)
☐	**9**	Zählerstand Einspeiselaufwerk (A− / 2.8.0) Entfällt, wenn kein Einspeiselaufwerk vorhanden.
☐	**10**	Weitere Fotos (optional) Für Sonderfälle oder Detailaufnahmen.

Zusätzliche Angaben zur Fertigmeldung

☐ Datum der Inbetriebsetzung

☐ Zählernummer(n)

☐ SLS-Nennstrom und Querschnitt der Zählerverdrahtung
Bis 35 A: 10 mm² zulässig. Über 35 A: 16 mm² Pflicht – sonst keine Freigabe.

☐ Prüfprotokoll nach VDE 0100-600

Teil C – Technische Vorgaben (verbindliche Checkliste)

Diese Punkte bestätigen Sie im Portal als ausführender Betrieb. Ohne vollständige Checkliste kann die Fertigmeldung nicht abgesendet werden. Nicht zutreffende Punkte bitte kurz begründen.

	Nr.	Bereich	Vorgabe
☐	1	Verdrahtung	SLS 35 A: interne Verdrahtung in 10 mm²
☐	2	Verdrahtung	SLS größer 35 A: interne Verdrahtung in 16 mm² (Leitungen bis zu den FI-Schaltern anpassen)
☐	3	Überspannungsschutz	Überspannungsschutzableiter im Hauptzählerschrank verbaut
☐	4	Erdung	Überspannungsschutzableiter mit 1×16 mm² PE starr auf Potentialausgleichsschiene geerdet
☐	5	Erdung	Hausanschlusskasten mit 1×16 mm² PE auf Potentialausgleichsschiene geerdet
☐	6	HAK	Alle Adern im Hausanschlusskasten aufgelegt
☐	7	NAR	Alle Adern im NAR-Bereich aufgelegt – nur zugelassene Bauteile, keine Fremdleitungen
☐	8	Zählerschrank	APZ-Feld vorhanden (DIN VDE 4101)
☐	9	NAR	Spannungsversorgung für das APZ-Feld vorhanden (B6A im NAR)
☐	10	Smart Meter	Smart Meter nicht über dem Zähler im AAR-Bereich, sondern im rechten Feldverteiler
☐	11	PV-Absicherung	Absicherung des Wechselrichters nicht über dem Zähler im AAR-Bereich, sondern im rechten Feldverteiler
☐	12	Dreipunkt-Befestigung	Falls vorhanden: eHZ-Adapterplatte mit RfZ-Platz
☐	13	Dreipunkt-Befestigung	Falls vorhanden: Zählersteckklemme mit Stiften montiert
☐	14	Kennzeichnung	Aufkleber „PV“ am Netzanschluss und am Zählerplatz angebracht
☐	15	Zählerschrank	1,20 m Rückenfreiheit vor dem Zählerschrank
☐	16	§ 14a EnWG	14a-Logger montiert, Steuerleitung in den AAR-Bereich verlegt

Fragen vorab? WhatsApp +49 176 41729400 · Telefon 0421 408 96 872 · Bearbeitung innerhalb von 48 Stunden nach vollständigem Eingang.